

Lokal-Nachrichten

Muri-Gümligen und Allmendingen

95. Jahrgang, Nr. 10, 11. März 2021; www.lokalnachrichten.ch

Kirchen / Agenda..... 3 • Gemeindeverwaltung Muri b. Bern..... 4+5 • Leserbrief / NVV MuGÜRü: Naturbeobachtungen..... 5 • Natur- und Landschaftsschutz: Asthaufen..... 7 • Handball / Neueröffnung in Rüfenacht / Leserbrief..... 8 • Satus: HV / Strubelimutz: Hereinspaziert..... 9

Schloss- und Kirchenmauer in Muri

Das Finale dauert bis Ende Mai 2021

Die Sanierung der Schloss- und Kirchenmauer geht in die Schlussrunde. In diesen Tagen werden die Arbeiten, die im letzten Jahr nicht fertiggestellt werden konnten, wieder aufgenommen. Voraussichtlich Ende Mai wird die Sanierung mit dem Einbau des Deckbelags auf der Thunstrasse abgeschlossen.

Weil Lieferengpässe für die neuen Sandsteinplatten auftraten, musste die Vormauerung der Kirchenmauer letzten Herbst verschoben werden. Jetzt sind die Sandsteinplatten, die übrigens aus dem Steinbruch Ostermundigenberg stammen, da und die Kirchenmauer kann vollendet werden. «Erfreulicherweise konnten wir rund 70% der alten Sandsteinplatten für die neue Mauer verwenden», sagt Projektleiter Christian von Gunten vom Oberingenieurkreis II.

Abschlussarbeiten an der Schloss- und Kirchenmauer

Bis Ende Mai werden nun die Sandsteinplatten vom östlichen Maueranfang bis zur neuen Kirchtreppe an der neuen Kirchenmauer montiert. Parallel dazu wird die Schlossmauer mit Kalkverputz versehen. Als Abschluss werden über die gesamte Schloss- und Kirchenmauer neue Abdeckplatten in Natursteinoptik montiert. Eine Machart, die mit der kantonalen Denkmalpflege abgesprochen ist. Ende Mai wird auch der neue Zugang vom Sternenplatz zur Kirche bereit sein.

Nur geringe Verkehrsbehinderungen

Die Arbeiten entlang der Schloss- und Kirchenmauer können auf engstem Raum durchgeführt werden. Deshalb ist der Durchgangsverkehr auf der Thunstrasse nur minimal betroffen. Einzig der Radstreifen in Richtung Stadt muss bis Ende Mai aufgehoben werden. Kürzere temporäre Behinderungen können bei der Anlieferung der Sandsteinplatten entstehen. Verkehrsdienste sind vor Ort.

Deckbelagseinbau am 20./21. Mai

Sobald die Arbeiten an der Schloss- und Kirchenmauer abgeschlossen sind, wird auf der Thunstrasse der lärmindernde Deckbelag eingebaut. Der Einbau ist für **Donnerstag/Freitag 20./21. Mai** vorgesehen (Ausweichdatum eine Woche später). Der Verkehr stadtauswärts wird an diesen Tagen wieder im Einbahnsystem via Gümligen umgeleitet werden müssen. Detailinformationen dazu folgen später.

ME



Mit diesen Sandsteinplatten wird die neue Kirchenmauer aufgebaut. Bild: M. Hartenbach